

Eike Wolgast

Geschichte der Menschen- und Bürgerrechte

Verlag W. Kohlhammer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung: Spurenelemente vom Altertum bis zur frühen Neuzeit	11
I Die Vorgeschichte: England und Nordamerika	20
1 Die englischen Freiheitsrechte des 17. Jahrhunderts.	20
Der Mythos der Magna Carta	20
Die Petition of Right 1628.	21
Bürgerrechtsforderungen in der Puritanischen Revolution.	24
Der Habeas Corpus Act 1679.	26
Die Bill of Rights 1689	28
2 Die geistigen Wegbereiter und Begleiter: Hobbes, Milton und Locke.	31
3 Die nordamerikanischen Freiheitsrechte des 18. Jahrhunderts.	35
Freiheitsrechte in den vorstaatlichen Kolonialverfassungen.	35
Freiheitsrechte in den Einzelstaatsverfassungen. . . .	37
Die Unabhängigkeitserklärung.	45
Die nneramerikanische Diskussion: Alexander Flamilton und Thomas Paine.	46
Die Bundesverfassung.	48
Zeitgenössische Rezeption und spätere Forschungskontroversen.	51
II Frankreich - die Initialzündung und das immerwährende Beispiel	53
1 Die <i>Dedaratioti des droits de l'homme et du citoyen</i> von 1789.	53
Der Text	53
Die Genese des Textes.	57

	Pflichtenkatalog und fehlende Rechte. . . . .	.63
	•Die Ergänzung der <i>DedARATION</i> in der Verfassung von 1791. . . . .	.64
	Exkurs: Die <i>Declaration des droits de la femme et de la citoyenne</i>. . . . .	.66
2	Die geistigen Wegbereiter. . . . .	.69
	Charles-Louis de Montesquieu. . . . .	.69
	Jean-Jacques Rousseau. . . . .	.71
3	Die Verfassungen von 1793, 1795 und 1799. . . . .	.75
	Fazit. . . . .	.85
4	Der <i>Acte additionnel aux Constitutions de l'Empire</i>. . . . .	.86
III	Ausstrahlung des französischen Vorbilds und unabhängige Entwicklungen 1789-1812. . . . .	.88
1	Intellektuelle Auseinandersetzung mit der Menschenrechtserklärung. . . . .	.88
2	Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten 1794. . . . .	.91
3	Rechteformulierungen in Kodifikationen der französischen Satellitenstaaten. . . . .	.93
	Polen 1791 und 1805. . . . .	.93
	Napoleoniden- und Satellitenstaaten in Deutschland. . . . .	.94
	Satellitenstaaten in West- und Südeuropa. . . . .	.98
4	Unabhängige Kodifikationen: Sizilien und Spanien 1812. . . . .	.101
IV	Von der <i>Charte constitutionnelle</i> 1814 zur Julirevolution 1830. . . . .	.103
1	Restauration in Frankreich. . . . .	.103
2	Einwirkungen der Charte auf die europäische Verfassungsentwicklung. . . . .	.107
	Die Verfassungsgebung in Europa. . . . .	.107
	Der deutsche Frühkonstitutionalismus. . . . .	.109
3	Die Folgen der Julirevolution von 1830. . . . .	.117

V	Die Revolution von 1848.	128
	1 Frankreich	129
	2 Deutschland - die Reichsverfassung von 1848/49.	134
	3 Österreich und Preußen	152
	4 Italien und die Schweiz	162
VI	Die zweite Jahrhunderthälfte.	167
VII	Der scheinbare Triumph der Demokratie nach dem Ersten Weltkrieg.	176
	1 Das Recht auf Minderheitenschutz	176
	2 Die Weimarer Reichsverfassung.	178
	3 Österreich	195
	4 Die neuen Staatsgründungen in Ostmitteleuropa: Tschechoslowakei und Polen.	196
	5 Die Absage an die Menschen- und Bürgerrechte in den totalitären und autoritären Staaten.	201
	Russland/Sowjetunion.	201
	Italien und Deutschland.	206
	Japan.	209
	Österreich.	210
	Spanien.	211
VIII	Die Internationalisierung und Umversalisierung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.	214
	1 Die Vereinten Nationen	215
	2 Europäische Menschenrechtskonvention	232
	3 Interamerikanische Konventionen	238
	4 Schlussakte von Helsinki (KSZE) 1975.	242
	5 Die christlichen Kirchen	244
IX	Die Nachkriegsverfassungen in Europa	249
	1 Nichtkommunistische Staaten	249
	2 Sozialistische Staaten.	253

3	Deutschland	257
	Westdeutschland/Bundesrepublik Deutschland	257
	Sowjetische Besatzungszone/ Deutsche Demokratische Republik	274
X	Afrika, Asien und der Islam.	287
1	Menschenrechte in der Dritten Welt	287
2	Afrika	290
3	Asien	299
	' Das westliche Konzept	300
	Das kommunistische Konzept	303
	Die Asiatischen Werte.	308
4	Islam.	310
	Exkurs: Buddhismus und Hinduismus.	320
	Ausblick: Die Menschenrechte am Beginn des 21. Jahrhunderts.	322
	Anmerkungen.	337
	Abkürzungsverzeichnis.	349
	Quellen- und Literaturverzeichnis.	350
	Personenverzeichnis.	383